

33334 Gütersloh | LWL-Klinikum | Buxelstraße 50
Aula der Bernhard-Salzman-Klinik | Haus 63 | LWL-Rehabilitationszentrum Ostwestfalen
29. Oktober 2025 | 10:00 – 16:00 Uhr

Programm

PPR 2.0 und Aktivierend-therapeutische Pflege in der Geriatrie: Mehr Gemeinsamkeiten oder Widersprüche?!

09:30 **Anmeldung mit Begrüßungskaffee**

10:00 **Begrüßung**

Andrea Kuphal, Vorstandsmitglied, Bundesverband Geriatrie
Prof. Dr. Michael Schulz, stellv. Pflegedirektor, LWL-Klinikum Gütersloh
Katja Veldboer, Advanced Nursing Practice, LWL-Klinikum Gütersloh

10:15 **Grundlagen: Überblick Pflegepersonalbemessungsverordnung**

Anja Mainka, Referentin der Geschäftsleitung, Bundesverband Geriatrie

- Gesetzlicher Rahmen für die Umsetzung der PPR 2.0
- Grundsystematik der PPR 2.0

10:45 **Praktische Anwendung: Häufige Fragen und Antworten**

Jessica Kappes, Bereichsleitung Finanzierung, Bundesverband Geriatrie

- Häufige Fragen zum Geltungsbereich und zur Grundsystematik der PPR 2.0
- Praxisbeispiele zur Einstufung mittels PPR 2.0

11:15 **Praxisbeispiel: Umsetzung im geriatrischen Pflegealltag**

Nikolaus Gerdemann, Pflegeexperte, Lingen

- Umsetzung der PPR 2.0 im geriatrischen Pflegealltag
- Wie kann die ATP-G aktuell in der PPR 2.0 abgebildet werden?

11:45 **Mittagspause**

12:30 **Austausch und Diskussion mit Impulsvorträgen**

Moderation: Andrea Kuphal, Vorstandsmitglied, Bundesverband Geriatrie

- **PPR 2.X und ATP-G: Gibt es geriatricspezifischen Entwicklungsbedarf und wie könnte dieser aussehen?**
-

Jessica Kappes, Bereichsleitung Finanzierung, Bundesverband Geriatrie

- Spannungsfeld zwischen Einzelleistungserfassung und Pauschalisierung
- Aufwandstreibende Indikatoren der ATP-G?

- **Digitale Umsetzung: Wie kann eine automatische Ausleitung aus der Pflegedokumentation gelingen?**

Frank Seidel, Projektleiter, ADVANOVA

- Digitale Ausleitung der PPR 2.0 im Kontext der SOLL-Konzeption
- Digitalisierung, SOLL-Konzeption und pflegerische Vorbehaltstätigkeiten?

- **Qualifikationsmix: Wie kann der Einsatz von Pflegepersonen unterschiedlicher Qualifikationsniveaus effizient geplant werden?**

Bianca Wittreck, Pflegedienstleitung, Städtisches Klinikum Gütersloh

- Möglichkeiten zur Abbildung verschiedener Qualifikationsniveaus
- Bedarfsgerechter Qualifikationsmix in der Geriatrie?

14:30 Kaffeepause

15:00 Ausblick: Chancen und Risiken aus geriatrischer Sicht

Jessica Kappes, Bereichsleitung Finanzierung, Bundesverband Geriatrie

- Erfüllungsgrad in der Geriatrie im Vergleich zu anderen Fachbereichen
- Mögliche Auswirkungen auf die Krankenhausplanung und -finanzierung
- Weiterentwicklung des Konzepts ATP-G

15:30 Exkurs: Sicherheit durch Bewegung

Katja Veldboer, Advanced Nursing Practice, LWL-Klinikum Gütersloh

- Ein APN geleitetes Pflegekonzept zur Reduktion von Sturzangst

16:00 Ende der Veranstaltung

